Kreis Herford

Tagen ohne zu fahren

[29.06.2012] Der Herforder Landrat Christian Manz nutzt für wichtige Besprechungen ein Video-Konferenzsystem, das in Zusammenarbeit mit dem IT-Dienstleister KRZ installiert wurde.

Christian Manz, Landrat des nordrhein-westfälischen Kreises Herford, nutzt jetzt für wichtige Besprechungen ein Videokonferenz-System. Wie das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ) mitteilt, dient der dabei eingesetzte Bildschirm gleichzeitig als Computerscreen. Eine integrierte Dokumentenkamera ermögliche, dass die Gesprächspartner auf dem Monitor gemeinsam an Präsentationen teilhaben können. Der Einsatz der audiovisuellen Telekommunikation spart laut dem IT-Dienstleister nicht nur Reisewege und -zeit, sondern reduziert auch den CO2-Ausstoß. Außerdem verfüge die Videokonferenz gegenüber dem Telefongespräch über den Vorteil, dass sie auch die nonverbale Kommunikation, etwa die Körpersprache, überträgt und daher eine Alternative zu Präsenztreffen sein kann. Installiert wurde die Technik in Zusammenarbeit mit dem KRZ. Das Kreishaus in Herford sei damit die erste Verwaltung, die ihre Kommunikation mit einem derartigen System eines kommunalen Service-Providers erledige.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Kreis Herford, Video-Conferencing